

Mit dem Abarth ins Schneebergland



Der sechste Lauf zur Österreichischen Rallye Staatsmeisterschaft 2011 am 26. und 27. August wird eine besondere Herausforderung für Teams und Material. Die Schneebergland Rallye ist eine anspruchsvolle Schotterrallye mit selektiven Sonderprüfungen, die keine Fehler verzeihen. Das Rallyezentrum befindet sich in Rohr am Gebirge, ebenso die permanente Servicezone, wo man den Teams hautnah zusehen kann.

Das Scuderia Abarth Austria Team mit Michael Böhm und Martin Tomasini freuen sich auf die nicht gerade leichte Aufgabe. Michi Böhm, der momentan in der 2WD-Wertung an der sensationellen zweiten Stelle rangiert, ist 2011 als permanentes Vorausauto in der Rallye Challenge unterwegs und hat vorige Woche beim Rallyesprint wichtige Testkilometer auf Schotter angespult.

Michael Böhm: „Ich hab wenig Erfahrung mit dem Abarth 500 auf Schotter, aber ich denke dass der Rallyesprint ein guter Test war, und ich bin gespannt wie wir uns diesmal schlagen werden. Im Vorjahr mussten wir in SP zwei wegen einer gebrochenen Antriebwelle aufgeben. Die Traktion unseres Abarth ist recht gut und die Kompaktheit sollte auch kein Nachteil sein. Leicht wird es auf keinen Fall, denn die 2-WD Klasse ist mit Danzinger, Neubauer und Kogler mit sehr schnellen Fahrern besetzt. Auf jeden Fall werden wir versuchen wieder wertvolle Punkte zu holen und aufs Podest zu fahren.“

Hannes Danzinger führt in der Gesamtwertung der 2WD-Wertung, Michael Böhm belegt nach fünf Rennen den ausgezeichneten zweiten Platz und brilliert im Abarth 500 R3T durch Beständigkeit und schnelle Zeiten.

„Für uns ist es, da wir im Vorjahr nicht weit gekommen sind, die erste echte Standortbestimmung auf Schotter mit dem Abarth 500, und ich bin gespannt wie sich Michael schlagen wird. Wir haben das Fahrwerk für Schotter umgerüstet und sind mit unseren Michelin Reifen für die Schotter Sonderprüfungen bestens bestückt. Traktion und Abstimmung sollten passen, lediglich an Leistung fehlt es und zu unseren Konkurrenten, aber ich bin zuversichtlich, dass wir wieder wertvolle Punkte mitnehmen.“ so Teamchef Christian Böhm.

2WD Wertung nach 5 Rennen

Danzinger 72

Böhm 70



Neubauer 64